

00 Min.







L 2, 2536



8 8
Kurtze vnd Gründ-
liche Beschreibung / eines neuen
vngewöhnlichen Sterns oder
Cometen/

Welcher im Anfang vor der Son-
nen Auffgang nachmalen nach der Sonnen Un-
dergang / gestreimet / mit einem seltsamen lauff oder Bes-
wegung / schlim / durch etliche Zeichen des Himmels /
als Löw / Jungfraw / Wag vnd Scorpion / den 13.
Septembris in diesem 1607. Jahr
erschienen ist.



Ioëlis 2.

Wunderzeichen werd ich an Himmel vnd Erden thun / nemlich
Blut / Sewer / Rauch vnd Dämpff / die Sonn wird sich in Sinsters
nuß / der Mon in Blut verkehren / ehe der groß vnd erschreck-
lich Tag des **HERREN** Kompt / etc.

Getruckt zu Straßburg / bey Conrad
Scher / Anno 1607.

Faint, illegible text at the top of the page, possibly bleed-through from the reverse side.

Second block of faint, illegible text in the middle of the page.

Third block of faint, illegible text in the lower middle section.

Final block of faint, illegible text at the bottom of the page.





Dem Ehrenwesten/
Hochachtbaren vnd Wohlweisen
Herrn Philippo Beerlin des Wohlloblichen vnd
beständigen Regiments der Statt Strassburg Herrn
Ammeister ic. Meinem insonders gönstigen
Herrn vnd Befürderer.

Herrnwester / hochacht/
bar / vnd Wohlweiser Herr Am-
meister / Großgünstiger vnd viel-
geliebter Herr / ic. Als demselben
mit wünschung Göttlicher Guad
vnd Segen / zu langwürriger Leibs vnd der See-
len heyl vnd wolfahrt / Ich auß dienstgestiffener
affection hiemit allermassen wolmeynendt / erin-
nern wollen. Inmassen unlängst E. E. H. B. W.
G. des iekundt newerscheinenden Cometen ober der
Tafeln gedacht / vnd davon zu conuersiren ange-
fangen / Ich aber damals des Orts in beyseyn des
Hoch- vnd Wolgebornen Herrn Herrn Georg
Friderichs des Jüngern Grafen von Hohenloe/
A ii

vnd Herrn zu Langenbruck /re. so wol auch ander
 rer Holgeborenen / meiner gnädigen Herren / vnd
 deren zugeordneten Edlen H. Hoffmeistern vnd
 Herrn Praeceptoren gegenwart mit vielen Worten
 zu reden nicht vermocht. Also hab ich doch E. E.
 H. vnd W. G. dieser gelegenheit nach hierin mein
 affection vnd guten Willen zu erzeigen / vnd solche
 mein observation lieber Schriftlich als Münd-
 lich deliniert / offeriren wollen: Mit hochfleissiger
 bitt / E. E. H. vnd W. G. wollen in diesem gerin-
 gen / vñ mehr den guten Willen / weder das Werck
 dieses exercitij meiner Jungend ansehen / vnd hin-
 fürter / wie bissher / mich Ihr also großgünstig las-
 sen commendirt vnd befohlen seyn. Solches bin
 ich eusserstes vermögens vnd bestes fleisses vmb
 E. E. H. vnd W. G. nicht allein mit meinen ge-
 ringfügigen dienstē / sonder auch mit meinem pflicht-
 schuldigen Gebett die zeit meines Lebens zugeben
 cken / williger als willig / vnd thue hiemit E. E. H.
 vnd W. G. Göttlicher protection befehlen. Datum
 pridie festum Miahaëlis, Anno 1607. In Stras-
 burg.

E. E. vnd G.

vnderthäniger

Isaacus Habrecht,
 Argentinensis.

Von der Cometen Wesen/ Art/ vnd Eigenschafft.

Das erste Capitel.

Nach dem vns Gott der Allmächtige/ Him-
lische Vatter/ jeko etlich viel mal/ allerhand/ nicht
allein Trews vnnnd Warnungen zugeschickt vnnnd
gezeiget/ sondern auch die Straffen darauff erfol-
gen lassen/ deren vielleicht an andern Orten genugsam ge-
dacht ist/ also lässt er noch nicht ab/ vns zu ermahnen/ zu er- *psal. 7. v. 12.*
innern/ zu trawen/ ob doch solches etwas helffen möchte/ vñ *13.*
vns zu der Buß vnd Besserung bewegen. Aber leider Gott
erbarmt / es gehet in diesem / wie andern mehr / man achtet
nicht nur für sich / gar nicht auff Zeichen vnnnd Wunder/
welche vns fürgestellet werden / sonder verachtet auch die
senigen / so dieselbigen zu betrachten fürhaben: sprechend/ es
betreffe irgend das Wetter / änderung des Luffts / oder der
weltlichen Regimenten / gar nicht ihren Wandel / Glaus-
ben / oder Unglauben / können auch keine sondere Zeichen
des Jüngsten tags seyn/ weil man dergleichen/ von anbegin-
der Welt gesehen hab. Aber sie bedencken nicht daß Gott die *Ion. 3.*
Niniuiten/ die Hierusalamitaner / andere / durch Prophe- *Jerem. 1. 4. 6.*
ten / durch Wunderzeichen am Himmel vnd auff Erden/ *Joseph. de bel.*
Cometen vnnnd dergleichen zuvor gewarnet habe/ Ja sie be- *lib. 7. cap. 12.*
dencken nicht / daß Christus selber sagt / daß solche Zeichen *Tertullianus.*
an Sternen/ sollen Zeichen des letzten Gerichts seyn. Was *Reisnerus,*
aber nun dieses jetzige Zeichen vñ Cometen anlangt / wil von *Ec.*
nöten seyn/ in gemein kurz zubeschreibē/ was der Cometen
Art / Natur vnd Eigenschafft seye. Es seind aber in dies-
sem etliche vnderschiedliche meynungen der Philosopho-
rum, welche doch beynah in diesem vber ein kommen / daß
sie sprechen/ ein Comet seye ein Irdischer dicker Dampff/

Allert. Mag. In Arist. dicht in einander / allgemach auffsteigende / bis er des Fews
 er zirkel berührt / daselbst spreitet er sich auß / vnd wird ent-
 zündet / daher er auch groß vnd außgebreitet erscheinet :

Auicenn. Oder / ein Comet sey ein feuriger dick er Rauch / welcher an-
 gezündet / also leuchtet. Cardanus schreibt : von dem Co-
 meten sey zu mercken / daß er ein Kugel seye / welche an dem
 Himmel stehe / wann diese an dem Himmel angezündet /
Materia. sieht man sie / vnd weil die strimen der Sonnen dardurch ges-
 hen / gibt er ein spizige gestalt von sich. Wird derowegen
 ein Comet / auß einem dicken / vñ hafftenden halitu, welcher /
 so er angezündet wird / nicht bald verbrennet / sonder weret
 so lang / als vbrige Materi vorhanden ist / welche zwar nicht
 auff einmal sich gesamlet / sonder täglich gemehrt wird / die-
 weil sie zum wenigsten 7. Tag / wanns lang ist 60. Tag /
D. Haßven- reuterus in phys. auffs allerhöchste ein Jahr weren / dann in Historien niche
 befunden wird / daß einer länger jemal gestandē seye. Dem-
 nach findet sich / daß nach verschwindung oder außlöschung
 der Cometen / der Luffte veronreiniget wird / also daß Pestis-
 lenz / oder dergleichen Seuchen nachfolgen / wie solches die
 Erfahrung bezeuget / ist daher leicht abzunehmen / es wer-
 de diesen Dampffen / darauß die Cometen entspringē / auch
 Schwäfelische vnd andere vergiffte Metallische / vermischte
Decimator. seyn / wie etwan in Bergwercken sich erzeigen / also / daß / wo
 man nicht beyzeiten die flucht nimbt alle die sterben müssen /
 so dieselbige in sich gefasset haben / doch können die Berg-
 wercker derselbigen Zukunfft leicht erkennen / auß dem zit-
 teren vnd wancken der Liechter. Den Namen betreffend /
 so ist das Griechisch wörtlein κομήτης so gemein / daß man
 es mehrertheil in Teutscher vnd Lateinischer Sprach ge-
 braucht / wie wol er sonst Stella crinita, oder comata, in
 Teutsch Wunderstern / Scrobelstern / auch ein Kut pflegt
Forma. genent werden. Sein Form vnd Gestalt wird von vielen
 selkham

selkham beschrieben/ dan sie ist gar viel vnd mancherley/ doch
 verbleibt es bey den zweyen geschlechtern der Cometen/ das
 etliche seind κομήται, παρὰ τὴν κομήν, Cometen/ gar eigent-
 lich also genandt/ etliche πωγωνία, ἀπὸ τῆς πωγωνίας, Stel-
 læ barbatae, gebärtete oder strimente Sternen/ vnd obwol
 von andern mehr geschlechter der Cometen erzehlt werden/
 können sie doch gar eigentlich zu diesen zweyen referire
 werden/ dann Plinius bringt erstlich diese/ so rings vmbher
 scheinen/ als da ist 1. ἀργυροκόμος von der silberfarb/ so vmb
 ihn her leuchtet. 2. διοκεύς vom Tisch her genandt/ so er seine
 strimen rings vmb sich etwas dunckel heraus läset/ aber dies
 se beyde gehöre vnder das erste Geschlecht: darnach die jeni-
 gen/ welche ihre strimen nur auff eine seiten werffen/ gehöre
 ad pogoniam, vnder die gebarte oder streimente Sternen/
 als nemlich 1. ζιφίας, der Schwerdtstern/ hinten dick/ vor-
 nen zusammen gespizet. 2. ἀκοντίας, Würffling (sint emal
 ihn kein anderer Teutscher Nam kan geben werden) der ein
 langen dünnen Stram von sich gibt/ wie ein Pfeil. 3. λογχι-
 τής, der sich einem Spieß vergleicht. 4. πύβης, einem Faß
 oder Balcken ähnlich. 5. κερκτίας, cornuta, der einen ges-
 bogenen Stram hat. 6. λαμπάδιος, der gerad vber sich
 brennet/ in form einer Fackel/ Item ἰππεύς, Stella equina.
 Es können die Cometen ferner vnderschieden werden/ ihrer
 farb halben: dann etliche scheinen dunckel/ Bleyfarb/ seind
 der Natur Saturni: etliche weiß/ Silberfarb/ gehören dem
 Jovi zu: ein theil Roth/ dem Marti: ein theil Goldfarb/ oder
 Goldgelb/ der Sonnen: etliche schlechte gelb/ der Veneri:
 auch etliche hell/ weiß/ dem Mon: welche aber vielerley vers-
 mengte farben haben/ seind dem Mercurio zugeeignet. Sie
 werden auch vnderschieden/ das etliche für sich selbst leuch-
 ten/ etliche aber/ andern Sternen angehencke scheinen: dan
 wie sich ein Hoff vmb Sonn oder Mon thut/ also thut sich
 bis

Arist. lib. 1.
 Mete. Senec.
 l. 7. nat. quest.
 cap. 11.

Lib. 2. cap.
 25.

Meteor. 1.
 cap. 7.

Cardan. in
Hipp. lec. 4.
162. 2.

Efficiens.

Dasypod.

Calig. exer.
79. § 131.

Appian.
Gem. Fris.

bisweilen ein Strom vnd schein an die Sternen. Letztlich ist darinn ein vnderscheid zu finden/ daß deren/ ein theil sich bewegt / der ander theil ist unbeweglich: ein beweglicher Comet (nemlich der in elementari regione stehet) bewegt sich von Auffgang gegen Nidergang / aber je höher er je geschwinder/je niderer/je langsamer: die stillstehende Cometen seind hieunden/ in der dritten region des Luffts/dahin sich die bewegung des Himmels nit erstreckē mag. Die würckliche vrsach der Cometen/ ist in gemein ein zusammenkunfft oder mercklicher aspect / der oberen Planeten / insonderheit/ Saturni, Martis, Mercurii vnnnd des Mons/ dahero dann die Astrologi offtermals solche prognosticirt haben/ als Petrus Appianus diesen/ so Anno 1532. gestanden ist / Herz Joan Krab den 604. vñ vielleicht andere mehr/dañ die Erd ist kein ding / welches einerley theil in sich halt / sonder von vielen zusammen gesehet / darauß daß die exhalationes vnd dämpff herkommen / welche die Sonn fürnemlich heraus zihet / der Saturnus mit seiner kälte zusamen haltet / Mars bereitet den Weg/da sie hinauff steigen/vnnnd hilfft Mercurius dem Marti solche zu erkunden: darzu dann viel thut wann diese Aspect in Finsternussen sich begeben. Werden also die Cometen in der Lufft erhalten / vnnnd nachgezogen/ von ihren Sternen/ als vrsächern / gleich wie die Wolcken von der Sonnen. Waher aber der Strom/ cauda, coma, oder Schweiff entstehe / hat die erfahrung die Neotericos gelehrt/daß sich der Strom allweg gerad gegen der Sonn vber werffe/ vnd also nichts anders seye / als daß der Sonnenschein dardurch gehet / vnnnd die radij also colligirt / ein spitzigen schein von sich geben/ vnd dessen gibt Cardanus ein augenscheinlich Exempel/ daß wann ein groß Liecht / gegen einem kleinen / oder die Sonn in ein Liecht scheine / so sehe man daran ein Strom/gleich wie an einem Cometen.

Von

Vonder Cometenbedeutung.

Das ander Capitel.

Es ist einmächtige Disputation vnder den gelehrten allwegen gewesen / ob neben der natürlichen bedeutung der Cometen / einer folgenden tröckne / vnfruchtbarkeit / vnd dergleichen / auch änderungē / Krieg / Auffruhr / Sterben / &c. durch sie verkündigt werden: vnd ist beschloffen wordē / daß solches durchaus gewiß seye / daß wunderbare veränderungen darauff pflegen zu folgen / sintemal solches die vielfältige Spruch nicht allein der Poëtarum vnd Historicorum, sonder auch Theologorum vnd Philosophorum bezeugen. Damascus schreibt: Cometen seind offte Zeichen / eines Königs vndergangs. Isidorus, ein Comet ist ein Vorbott / welcher verkündet änderung der weltlichen Regimenten / durch den todt der Fürsten. Seneca meldet / ein Comet mache das ganze nachfolgende Jahr vnglückhaftig: vnd dergleichen vnzahlbar / zu referiren vn nötig / dann wann wir allein die H. Schrift ersuchen / findet sich genugsam daß Gott je vnd allemahl / ehe er sein Volck gestrafft / es zuvor mit sonderen Zeichen gewarnet habe: welche ob sie schon natürliche vrsachen haben / jedoch et was sonders andeuten: Also / daß der Regenbogen seine natürliche vrsachen habe / kan niemandt läugnen / doch erinnert er vns des ewigen Bundes des H E R R I: wie auch in gemeinen Sachen vnd Gewerben das gebräuchlich ist / daß / so oft man / zum Exempel / Malefizgericht halten wil / man es mit einer Glocken zuvor verkündigt. Es sol aber demnach niemandt gedencken / es treffe die Bedeutnuß der Cometen niemandt an / dann allein diese / auff welche sich der Strom strecket / sonder ein jeder viel mehr / sich nicht an-

Finis.

Lathemas.

Lib. 2. cap. 6.

Etymol. 3.

Genes. cap. 9.

Lath.

Matth. 26.
Luc. 22. 5
Marc. 14.
Valer. Max.
lib. 1.

Irenaeus in
Trognoft.

ders zur Buß richten/als ob er gewiß wüßte / es erreffe allein
ihn an/ vñnd diese geringe Zeichen nicht in Wind schlagen:
Petrus ließ ihm das geringe zeichen des Hanen krähen ge-
nug seyn/ sich seines Falls zu erinnern. Zu dem so haben
vorzeiten die Heyden/insonderheit die Römer groß achtung
auff solche ding geben/wiewiel mehr sollen wir Christen sol-
ches zu muthvñ Herzen führen. In summa das ist der nutz
vñnd gebrauch der Wunderzeichen / daß sie Gott nicht zum
Schawspil/oder zum Lust/sonder zur warnung vñnd dräw-
ung vns vor die Augen stellet / vñnd damit zu verstehen gibt/
daß er mit seiner Ruth vñnd Staupbäsen weidlich vnder vns
schmeissen / vñnd der grossen Herrn / vñnd aller nachlässiger
Obriqkeit so wenig/als der nidrigen vñnd Vnderthanen ver-
schonen wil/ wo man nicht in der zeit die Buß annimbt / das
Leben bessert/vñnd von Sünden ablässet/vñ ist ihr bedeutung
fürnemblich in diesen alten Versen angedeutet:

Octo mala fulgens Cometa per aethera signat:
Ventus, Sterilitas, Aqua, Pestis, dominatur.
Rixa fit, & Tremor: moritur dux: Mutatio regni.

Welche in Teutsch also können geben werden.

Acht Hauptstück seind/die ein Comet/
Bedeut/wanner am Himmel steht/
Wind/Thewrung/Pest/Krieg/Wasser noth/
Erdbidem/ändrung/eins Fürsten todt.

Auszlegung des vorgehenden Schematismi,
oder Figur des Himmels.

Nach furthem vñnd einfältigem berichte / was
in gemein von Comet stern zu halten seye/ folge des
seht leuchtende Cometens eigenschafften in specie
zu erklären. Ehe vñnd dann aber das geschehe/ soll besserer
nachs

nachrichtung wegen/die Figur des ersten Blats/mit wenig
 Worten erkläret werden. Ist derowegen dieselbige anders
 nichts/dann die Figur des runden Himmels in ein plani-
 phærium oder ebne Form auffgerissen/vnd ist eben diese zu-
 vor von anderen/künlichkeit halben/mehr gebraucht wor-
 den/auch deswegen befanndt er/vnd weniger explication von-
 nöten. Der eusserste Zirckel ist der Meridianus oder Mit-
 tags Zirckel/in welchem das Viertel/so sich gegen Mit-
 tag fehret/in 90. grad oder theil ist abgetheilet / des Equa-
 toris vnd Tropicorum höhe vnd distanz daran zumercken:
 die Lini so auß dem 48. vnd ein halben theil eins Grads ist
 gerissen/repräsentirt Axem Mundi, daran sich das ganze
 Firmament herumb walzet/vnd wird der Oberst Puncten
 Arcticus, der vnderst Antarcticus polus genandt/diser Li-
 nien ist ad angulos rectos ein oberzwerche Lini hindurch ge-
 rissen/welche auch in ire vnderschiedliche theil ist außgethei-
 let / heisset æquinoctialis oder æquator: Ein andere Lini
 ist auß dem 25. Grad des Quadranten gezogen / welche die
 axem vnd polos Zodiaci anzeigt/vnd ist der Zodiacus oder
 Zeichenträger / in seiner rechtmässigen breite herbey geris-
 sen/in zwölff theil vnd Zeichen abgetheilet / deren jedweders
 wider in dreissig grad: eben auff diesem Circkel / seind auch
 die örter der Planeten notirt/wie sie dazumal gestanden/da
 dieser Comet sich zum ersten mahl sehen lassen: auß diesem
 ist die ganze Kugel in zwölff Theil getheilet / wie zu-
 genseheinlich zusehen: Item die Longitudo vnd Lati-
 tudo der Sternen wird darinn abgezehlet / also daß dies-
 ser Circkel zu diesem fornehmen vor andren allen nütz-
 lich ist: ausserhalb diesen / seind zwen Tropici, Polares,
 vnd Coluri auch verzeichnet / welche weil sie an ihnen
 selbst kändlich / weitläuffiger Explication mit nichten

bedörffen: die perpendicular Lini / zeiget an das Zenith, das ist / vnseren Hauptpuncten / vnd dessen Nadir oder gegen-
 theit: die zwerchlini ist der Horizon, theilt die Spher in zwey
 hemisphaeria, vnder welchen das oberst / vns sichtbar ist /
 das vnder verfinstert / vnsichtbar: vber diß seind etliche Stel-
 lae fixae, so zu des Cometen observation sonderlich beholffen
 waren / auch darauß getragen / als Vrsa maior, der grosse
 Beer / oder wie man ihn gemeinlich nennet / der grosse Was-
 gen / der Arcturus, Corona, wie auch der Stern oder Co-
 met / so Anno 1604. im October erstlich sich hat sehen las-
 sen: vnd letztlich das ort des jetzigen Cometen bey dem Ge-
 stirn des grossen Beeren / da ich ihn erstlich befunden / mit
 sambt seinem lauff / wie er nemblich täglich fortgeschritten /
 welches mit kleinen Pünctlein verzeichnet ist.

Von des jetzigen Cometens Art / lauff /
 höhe / größe / &c.

Das vierdie Capitel.

W Als dan nun disen sehtscheinenden Come-
 ten antrifft / so ist derselbig Erstlich nicht allein
 von dem Ehrwürdigen / wolgelehrten H. Do-
 ctor Johann Pappo &c. Propatre meo fidelissimo, selbiger
 Zeit zu Tübingen / sondern auch von dem Ehrwürdigen
 H. Johann Lippen / Pfarrhern allhie zum Jungen S.
 Peter / &c. meinem insonders günstigen Herrn vnd Meccoe-
 nate, zugleich den 13. 23. Herbstmonat / frühe gesehen wor-
 den: von welchem ich erinnere / denselbigen allererst den 16.
 26. gedachten Monats observiert habe. Weil aber hie vor-
 nen gemeldet ist / es entspringen die Cometen auß gewissen
 Ursachen / als zusammenkunfften / vnd Aspect der Plane-
 ten /

ten/besonder Saturni, Martis vnd Mercurii, vnd dieses in Finsternissen / so wird erfordert / daß auch dieses Cometen vrsachen ersucht werden. Es finden sich aber deroselben etliche/ erstlich so ist acht Tag vngesehr vor der Sonnen Finsternuß den 16. 26. Hornung/dieses jekt ablauffende Jars/ ein gevierdter schein Saturni vnd Martis gewesen: darnach in des Mons Finsternuß den 3. 13. Merzens / ein sechster schein Martis vnd Mercurii, weiter da der Mon zum andernmal den 26. Augst- vnd den 5. Herbstmonat verfinstert worden/ein gedritter schein Saturni vnd Solis, welche aspect dann vornemb genug seind / die Materi zu extrahiren vnd præpariren: da aber jekt vmb den 13. 23. Herbstmonat Mars das oberste theil seines Eccentrici erreicht / Mercurius zu vnderst im epicyclo laufft / auch ein dritter schein Saturni vnd Martis einfället / haben sich die dämpffensündet: ist also darauß abzunehmen / daß er schwerlich lang vor erstantem Tag gestanden seye/wie etliche vorgeben/sie haben ihn schon langst gesehen / da sie doch vielleicht Jovem oder sonst irgend ein Planeten erblickt haben. Seiner form vnd gestalt nach kan er *ἀνορία*, Würffling genandt werden/ dann ein langer dünner Strom von ihm gehet/der kein sondere dicke hat. Die farb ist dunkel/weiß/also daß er Saturno, Lunæ vnd Mercurio deswegen angehört. Es erscheinet auch an diesem genugsam/ daß der jenen meynung gewiß vnd war seyn welche dafür halten / der Strom des Cometen sey anders nichts/dann ein durchscheinder Sonnen/ weil er sich allweg von der Sonnen wendet / vnd streckt sich von anfang der Cassiopeia zu/jekt aber zwischen Aufgang vnd Mittag. Gehört vnder die beweglichen Cometen / so sich in alle drey Weg bewegen / von Aufgang in Niedergang/widerumb vom Niedergang in Aufgang/vnd auch von Mittnacht gegen Mittag: ist keinem anderen Stera

nen angehencket / sonder leuchtet für sich selbst: sein lauff aber
 ist zimlicher massen seltsam / lauffte nicht in den orbibus der
 gemeinen Sternen / auch nit der Planeten / sonder beschreibet
 ein sonderen Zirckel der gar nahe durch beide polares ge-
 hen würde / denn da ich ihn obgedachten 16. 26. tag gesehen /
 fand ich ihn secundum longitudinem in dem 15. grad des
 Löwens: in latitudine septentrionali 34. 20. den 26. aber
 Sambstags zu Abend zwischen sibem vnd acht Uhr in dem
 dem 15. Scorpions / latitudine 23. 40. Minut Septent.
 ist also offenbar / daß er innerhalb zehen Tagen gerad ein
 Viertel des Himmels durchlossen / vnd also täglich neun
 grad vollbringe / wiewol ein vngleichheit daran zu spüren:
 wann er aber noch zehen Tag stehen sol / so wird er ohn zweis-
 fel nicht widerumb ein Viertel durchgangen haben / dann
 sein lauff vñ Liecht allgemach im abnehmen ist / weil er in den
 Tropicis stehet / darin er nicht genugsam vnderhaltung hat
 wegen der Sonnen täglichen für vñ vrgang / vnd näherung:
 vñnd ist oft gedachter Comet auff den anderen zugeloffen /
 welcher 604. im Schützen gestanden / sein Strom aber im
 Anfang gegen der Cassiopeia gericht / darin 1572. auch ein
 Wunderstern geleuchtet hat / gleich wie auch der nechste /
 auff denselbigen geloffen / also daß es sich lasset ansehen /
 als ob diese drey Cometen ein gemeinschafft mit einander
 haben: Ist darneben erstlich durch Ursum maiorem, dara-
 nach den Bootem, neben dem Arcturo, vnd Corona her /
 vñnd auch durch die Serpentem Ophiuchi gewandert.
 Sein höhe (welche zwar zusehen nicht hoch vonnöthen
 war) kan auß seinem lauff nach der regula Proportionum
 genommen werden / vñnd findet sich 78. vñnd zwey neun-
 theil Semidiametrorum terræ, welche nach des Alphra-
 gani meynung 253821. Teutscher Meilen machen: ist also
 fünff vñnd vierzig Semidiameter höher / dann concavum
 orbis.

Orbis Lunæ, vnd vier höher/dann connexum Lunæ: sein Diameter visualis (so viel meine geringe Instrumenta/ vnd schlechter Verstande erreichen mögen) ist 1. Minut/ 12. second. weil nun in orbe Lunæ ein Grad 3642. Meilen halt / muß in des Cometen orbe, welcher / wie gemeldt vier Semidiameter höher ist / vier tausent vier hundert acht vnd dreissig Meilen haben / vnd also des Cometen Diameter sechs vnd achzig Meilen lang seyn / also daß er sich halt gegen der Erden diametro, wie 43. gegen 3045. vnd hat der Erden Diameter 75. vnd zwanzig drey vnd vierzig theil diametros des Cometen in sich: sein circumferens zwey hundert vnd sibenzig Meilen vnd zwey sibentheil: sein area 5805. Meilen / die eusserste superficies 22220. die soliditas vnd ganze dicke drey tausent acht hundert vnd sibenzig gevierter Geometrischer Meilen. Ist derowegen dieser Comet zimlich klein / scheint doch etwas groß / weil er gar nider stehet: jekundt aber scheint er etwas dunckeler dann in der ersten / vnd sichte man den strymen nicht so eigentliche vrsach ist / daß er sich zu der Sonnen nähert / vnd auch alleweg dunckele Wolcken / oder sonst exhalationes bey dem Horizonte seynd.

Vonder Bedeutung dieses Cometen fürs Prognosticon.

Das fünffte Capitel.

Derweil vor End vnd Erlöschug der Cometen oder Wundersternen / von ihrem effect vnd Würckung nichts vollkomlichs kan prognosticiert werden: Ich auch von solchen hohen Wunderwerken vñ oraculis diuinis zu iudicirē mich vil zu gering erkennen: darneben auch wol weiß daß viel gelehrte vnd erfahrene Astro-

Astrologi darvon judiciren werden/hatt ich mir fürgenom-
 men/von seinem Effect gar nichts zuschreiben: jedoch dar-
 mit ich nicht ganz stillschweigend erfunden werd/vnd vieler
 verlangen vnd expectation et was aufflähne/wil ich auff-
 fürte/auf den aphorismus astrologicis darvon einen be-
 richt thun. Vnd ist dieser jetzige Comet viel mercklicher/
 kräftiger vnd schädlicher dan man ihn jemals geschetz hat/
 deutet auff sondere geheimnussen / dräwet vielen vnder-
 schidlichen orten zugleich / hat an im selber mancherley deu-
 tung vnd straffen. Gleich wie aber berühmte medici, wo
 sie jrgend eine Kranckheit curiren sollen/gar eigentlich war-
 nehmen/auff den Ursprung vnd Wurzel derselbigen/vnd
 dieses ganz weißlich vnd wol: also sol in diesem vnd der-
 gleichen auch beschehen / vnsers Cometen Ursprung aber/
 ist gemeldet worden / seye etlicher Planeten Aspect vnd Ges-
 genschein / als zuvorderst die Zusammenkunfft Martis vnd
 Solis im Löwen / was bedeut nun diese? Mars in Löwen in
 der zusammenkunfft der Sonnen bedeut grosser Herrn vnd
 mächtiger Personen Kranckheit / vnd für sich selb Krieg/
 zwitteracht / tewre Zeit / mangel an Wasser vnd Bischen/
 sterben vnder den Thieren / Wind von Auffgang/rc. dar-
 nach der dritte vnd gevierdte schein Saturni vnd Martis,
 welche gewiß grösser änderung vnd vergiftung des Luffts
 vrsach seyn: wie auch der sechste schein Martis vnd Mercurii,
 darauff grosse Wind folgen/vñ der Lufft perturbirt wird:
 der dritte schein Saturni vnd Solis, bringt kalt / hart / traw-
 rig Wetter: diser Aspect Wirkung wird sambtlichen durch
 den Cometen vollführet / als durch welche er hinauff gezo-
 gen vnd enkündet ist. Weil er den Farben nach Saturno,
 Lunæ & Mercurio zugehörig ist/wird er auch dieser Plane-
 ten würckung annemen/die Krafft des Mercurii, ist Thew-
 rung/Auffruhr/Vneinigheit / zu vorderst vnder den gelehr-
 ten/

ten/grosser Herren staht gebern / vnd des Ampts verwand-
 ten / grosse Wind / schwere Wetter / fürnehmer Häupter
 tödtlicher Abgang / änderung der Befahren vnd Statuten:
 Saturnus gibt seins theils Schwindsuchten / langwirige
 Kranckheiten / Erbidem/re. ist der Saat vnd Früchten
 schädlich / richt neue Ketzereyen vnd Secten auff: er ist auch
 zwischen der Spher Mercurii vnd Lunæ, daher er vielerley
 Vbel bedeutet / grosse His vnd durre / darauff gewässer zu
 erfolgen pflegt / Zwitteracht vnd Zanck beydes vnder den Ge-
 lehrten vnd Mercurialischen / vnd auch dem gemeinen Pö-
 fel. Seinem lauff nach portendirt er wider etwas beson-
 ders: erstlich die schnelle der bewegung / deutet durre Zeit /
 vnd Wind / darnach sein lauff durch den Bären / der wilden
 vnd vierfüssigen Thieren vnglück vnd sterben: zum dritten/
 sein näherung zu dem Gestirn der Cronen / eines grossen
 Herrn vndergang / zum vierdten sein Wanderschaft durch
 die Schlang / Pestilenz / mit welchem zustimbt die Zeit des
 Jahrs / der Herbst: sintemal die Cometen zu der Zeit / der
 mehrertheil Pest vnd sterben angezeigt haben. Die Zeit da
 er sein Krafft wird erzeigen ist zweyerley / daß erstlich war er
 Orientalis, oder vielmehr inocciduu, da man ihn vor der
 Sonnen Auffgang gesehen / da er seine Würckung lang
 erst hernach will schicken als in das 1611. oder 1612. Jahr/
 jetzt aber ist er Occidentalis, vnd laufft der Sonnen nach/
 daher er bald wird würcken in denen dingen / die er an die-
 sem orth des Himmels bedeut. Die orth welche es betrifft/
 werden daher genommen / wohin er seinen Strom wirfft/
 doch zeigt er jetzt gegen Auffgang doch etwas gegen Mit-
 tag abweichend / daß also in gemein Italia / Schweizerland
 vnd die benachbarte ort dieses Cometens wol haben warzu-
 nehmen. Es werden die ort / vnd Strassen auch daher ge-
 nommen / in welchem Himlischen Zeichen er seinen lauff

Ⓒ

habe/ weil er aber nicht in einem verblieben / sondern sekund
 allbereit drey vollkommen durchgangē / ist mit wenig Wor-
 ten anzuzeigen was er an jedem Orth/ vnnnd wem er dräwe.
 Das erste Zeichen nun/ welches er von Anfang bis zu End
 durchlossen/ ist der Löw/ in welchem/ sprechen die Astrolo-
 gi, so ein Comet erscheinet / bedeut er Krieg vnd Vneinig-
 keit vnder Königen/ groß Blutvergiessen / eines mächtigen
 Herrn absterben/ Kranckheiten vnd Gebresten im Leib/ vnd
 dieses fürnemblich denen/ so solchem Zeichen vnderworffen
 seind/ als Belschland/ die Alpen/ Emilia/ Sicilia/ Böhem/
 Prag / Blm / Coblenz / Sabina / ein theil der Türcken/
 Lins/ Krembs/ Mantua/ Ravenna/ Rom. Das ander die
 Jungfraw / darinn erzeigt er neue Botschafften / groß
 Vntrew des Königs oder Obersten gegen dem Volck/
 schädliche Feber / vnglückhafftige Zeit den Schwangeren
 vnd Gebärenden/ groß Sterben: solches aber zuvor an dem
 Griechenlandt / Affrica / Kernten/ Krabaten/ ein theil des
 Rheins/ Corinthen/ Niederschlesien/ Etschland/ Kinckaw/
 Rhodis/ Paphia/ Paris/ Lugdun/ Tolossa/ Brundus/ Sea-
 gnia/ Basel/ Erdfurd/ Breslaw/ Heidelberg. Das dritte
 die Wag/ darin verkündiget er Zorn/ vnrichtigkeit / vnglück
 der König vnd Fürsten / etlicher König / Fürsten / Herren
 vnd Edelleut absterbē/ viel Blutvergiessen/ Sterben/ Trös-
 ckene/ Wind/ viel Kauffmanschafften / vnnnd Gewächs der
 Erden/ vnd zwar in Desterreich/ Elsas/ Eysland/ Saphon/
 Delphinat/ Strassburg/ Wien in Desterreich/ Franckfurt
 am Mayn / Speyr / Schwäbischen Hall / Haysbrun/
 Wimpffen/ Mosbach/ Feldkirch/ &c. In summa / wo man
 ja alle vmbstände betracht/ so bleibt es dabey/ daß in folgende
 Jahren viel vnd grosse veränderungen in allen Ständen/
 im Lehr- Wehr- vnnnd Nehrambt / das ist / im Geistlichen/
 Weltlichen vnd Hausregiment erfolgen werden. Letztlich/
 seind

seind noch sibben sonderbare vmbstände/ vnd Zeugnissen bey
diesem Cometen zubedencken/ welche anzeigen/das eben diser
von Krafft vnd Würckung nit gering seye / vnd deswegen
von jederman wol in acht zunemen. 1. Das er eben in diesen
Aspecten/als dritte schein Saturni, Martis, vierdte schein/Io-
vis, Mercurii, &c. einfält/darvon genugsam drohē. 2. Das
er alsbald auff die Finsternuß des Mons folget / die den 26.
Augustmonat geschehen/welches eben so viel ist/ als ob er zu-
gleich mit vnd in der Finsternuß entstanden / dardurch seine
Würckung hefftig gestercket wird. 3. Das er so gerad das
aquinocetium autumnale getroffen / da die Sonn in das
Zeichen der Wag gehet / welches ein Zeichen der Christen-
heit ist / da Tag vnd Nacht zum andern mahl gleich wird/
vnd schon vmb halb theil abgenommen/ vnd der tag Christi
herzurucktet / an dem die Wag / das ist die Gerechtigkeit sol
auff new erleucht werden. 4. Das er kompt in annum my-
sticum, das 1607. Jahr / darzu den Septembrem, den 7.
Monat/dem vhralten Kalender nachgerechnet/welches an
ihm selber suspect genug ist. 5. Das eben zu der Zeit / da er
sich enkündet/der Mon bey dem fürnembsten Stern Spica
virginis gestandē/von welchem/wie auch dem ganzen Bild
der Jungfrawē Albumasai ein alter Astrologus, ein wun-
derbare Relation thut/das es nemblich die Jungfraw seye/
welche ein Knäblein geboren / das von etlichen Jesus sey
genandt worden / weil aber nun das kleine Liecht des Him-
mels / der Mon / eben bey diesem Bild sich erzeiget / wird
niemandt leugnen können / das dieses nicht etwas sonders
bedeute vnd in sich habe. Zum sechsten/das er in Herbstzei-
ten erschienen / vnd anfangs der Sonnen vorlaufft / aber
alsbald sich verkehrt / vnd nach der Sonnen sehen läffet.
Zum sibenden / das ein verborgene Verwandtschaft seye

Lib. 6. cap. 2.

vnder den dreyen Cometen so Anno 72. 604. vnd dieses 607. Jahr erschienen / dann der im 604. Jahr / hat seinen lauff fast der Cassiopeia zu / diser aber streicht zu dem Schützen / darinn wir den nechsten gesehen haben. Von welchem wie auch seinem jetzt folgenden lauff / vnd seiner wehrung / wird mit tler Zeit / zweiffels ohn / der gönstige Leser genugsam L. richte werden.

Historische Relation / aller Cometen / so in dem Löwen / Jungfrauen vnd Wag von anfang der Welt gestanden.

Das sechste vnd letzte Capitel.

S Bwol der Cometen bedeutung auß Natürlichen vrsachen herflusst / jedoch kombt die beste vñ gewisste Regel auß der Erfahrung / was nemlich dieser vnd jener Comet bedeutet habe / wann er an diesem oder gleichem ort gestanden / weil dem nun also / hab ich nicht vnderlassen wollen / die fürnehmste Cometen / deren in Historien gedacht wird / so von der Welt anfang her / in diesem Viertel erschienen / hie zu erzehlen / auff das auch ein jedwederer / auß denselbigen colligieren möge / was vermuthlich auß diesen erfolgen möchte.

Jahr der Welt.

Im Jahr der Welt 2128. hat man neun Nächte nach einander im Zeichen des Löwens ein Cometen gesehen / darauff groß Ungewitter vnd Thewrung im Land Canaan vnd Egypten erfolget.

Anno Mundi 3609. hat man im Zeichen des Löwens ein Cometen gesehen / mit einem häßlichen Bare / endlich aber sich in die form eines Spieß verändert. Darauff erstlich bellum sacerum : darnach der Göttin Dianæ Tempel

zu Epheso / der siben Wunderwerck eines zu grund ver-
brandt: zum dritten ist Alexander Magnus der Monarch
den 15. Augusti an die Welt geboren.

Anno 3767. hat man ein Comete im Zeichen der Fisch *Orosius*
gesehen / darauff Hannibals Volet erlegt / vnd erschlagen
worden: auch waren die Juden von den Samariteren hart
geplaget vnd angefochten.

Anno 3879. hat man ein Cometen gesehen im Zeichen *Orosius.*
der Jungfrauen / darauff ist Sinna / ein Burgermeister zu *Plutarchus*
Rom bößlich ermordt: N. thridat etliche Könige entsetzt vnd
verjagt.

Anno 3934. hat man ein Cometstern gesehen im Zeichen
der Wag / darauff war Antonius der König Egypti vom
Augusto erlegt vnd erschlagen: so seind auch vmb dieselbige
Zeit auff die 10000. Menschen in einem Ungewitter vnd
Erdbidem vmbkommen.

Im Jahr nach der Geburt Christi 61. hat man im Zei- *Jahr*
chendes Löwen / ein halb Jahr lang einen Cometen gese- *Christi.*
hen / darauff viel Ungewitter vnd Erdbidem erfolgt / vnd
ist sonderlich die gewaltige Statt Laodicea in Asia gelegen /
durch ein Erdbidem zu grund verwüstet: es hatt auch ein *Krentzheim.*
Donnerwetter dem Kayser auff dem Dorff Sublaquo alle *lib. 8. fol. 234.*
seine silbere vnd güldine Trinck- vnd Eßgeschirz von dem
Tisch hinweg geschlagen.

Anno 62. hat man abermal im Zwilling / vnd auch im *Cornel. Ta-*
Löwen ein Cometen gesehen / vnd darauff seind 80000. *citus.*
Britannier erschlagen worden: so hat sich auch in Engel-
land das Meer in Blut verkehrt sehen lassen.

Anno 72. hat man 40. Tag im Zeichen der Wag ein *Iosephus. E-*
Cometen gesehen / darauff seind im Jüdischenland / viel ver- *gesippus.*
führische Schwermer geister herfür kommen / viel Volcks
verführt / vnd in groß Unglück gebracht.

Anno 324. ist ein Comet in der Jungfrauen erschienen/ darauff grosse vnd schwere Krieg zwischen Constantino vnd Licinio erfolgt.

Anno 412. ist vom Augusto an 90. Nâcht an einander ein Comet im Löwen erschienen/ darauff ist der Krieg wider die Gothen erstrecht angangen/ viel Ungewitter mit grossem Schaden erfolge seyn. So seind auch vnder dem Kayser Honorio die Juden auß Alexandria vertrieben worden.

Anno 448. ist ein Comet im Löwen gesehen worden/ darauff der Kayser Theodosius verstorben/ so seind auch gewaltige Krieg vnd Heerzug erfolgt / auch gewliche Erdbidem. Vmb diese zeit hat die weitberühmbte Statt Benedig ihren Anfang genommen.

Naclerus.

Anno 538. hat man im Zeichen der Wage einen Cometen gesehen/ darauff ein gewliche Pest erfolgt ist.

Platina.

Anno 687. hat man in dem Zeichen des Löwen einen fast vngestalteten Cometen gesehen: darauff Kayser Justinianus ein gewlicher vnmenschlicher Tyrann worden/ hat aber auch sein gebürlich End vnd Lohn bekommen / da ihn Philippicus in der Schlacht zwölff Meil von Constantinopel vmbbracht.

Anno 729. seind in diesem fewrigen Triangel/ zwar im Wider zwen Cometen gesehen worden / auff welche bey nahe ganz Franckreich ist vndergangen / vnd vber 300000. in einer Schlacht vmbkommen seind. Beda lib. 6. Angel. hist. cap. 24. & Bonfinius lib. 8. decad. 1. de Vngar.

*Würgs
burgische
Chron.*

Anno 791. hat man in der Jungfrauen ein Cometen gesehen/ daranff S. Burchardus der erste Bischoff zu Würzburg gestorben. Auch seind darauff zu Constantinopel Erdbidem/ Ungewitter / Donner vnd Wasserflut erfolgt.

Anno 828. hat man in der Wage eines Cometen wahrgenommen / bald darauff haben gewaltige vngestümme Wind

Wind viel hoher Thurn beschädiget / vnnnd vmb geworffen.
 Desgleichen zu Ach das bleyen Dach von vnser lieben
 Frawen Stiff genommen / vnd in alle höhe geführet. In
 Gasconia hat es Korn gereget / auch haben die Erbidem
 viel Gebäw zerrüttet / in hauffen geworffen / viel Menschen
 beschädiget.

Anno 838. ist im Zeichen der Jungfrawen ein Comet ^{Joan. Com.}
 entzündet / welcher sich 25. Tag hat sehen lassen / darauff ^{simon.}
 Thewrung vnd grosse Vneinigkeith zwischen des Ludovici
 Pii Söhnen gefolget.

Anno 1165. ist ein Comet in der Wag / 19. Nächst er ^{Casus.}
 schienen / darauff in Syria / durch ein Erbidem vil Stätt /
 Flecken / Dörffer / vnd stattliche Gebäw eingefallen.

Anno 1263. erschien ein mercklicher grosser Comet /
 welcher vier Monat gestanden / vnd etliche Zeichen durch
 wandert / aber in der Nacht da Urbanus IV. starb / höret er
 auff zu scheinen.

Anno 1301. hat man im Advent / im Löwen 15. Nächst
 ein Cometen gesehē / darauff erstlich sich der Krieg zwischen
 Flandern vnd Franckreich angefangen. Zum andern so hat
 auch das Türckische Reich vmb dise Zeit vast zugenommen.
 Zum dritten / Bonifacius VIII. wird gefangen / vñ Keins
 erhebt sich wider den Kayser. Mecho. lib. 4. Ioan Stumpf.
 & Palmerius.

Anno 1314. ist ein Comet erschienen drey Monat / vnd
 ist etlich Zeichen gleich wie dieser durchlossen / nach erschei
 nung aber desselbigen starb König Philippus in Franck
 reich / nach dem 29. Jahr seiner Regierung.

Anno 1469. stund auch ein lauffender Comet / weret ^{Chron. Or-}
 80. Tag / vnnnd ehe dieser vergangen / erschein ein anderer / ^{erg. Alan.}
 darauff kam vnerhörte trockne / darnach an viel enden Pe
 silens vnd grausame Krieg / Zwitteracht vnd Aufruhr.

Anno 1506. hat man in der Wag einen Cometen gesehen / darauff König Philippus in Hispania / des Kayfers Maximiliani Sohn / Caroli V. vnd Ferdinandi Vatter verstorben vnd damit ist der Benediger Krieg angangen.

Vinech. lib. 1.

Anno 1531. Indictione 4. Als A. der gewöhnliche Sonntags Buchstab war / hat man erstlich in Teutschland / darnach in Belschland / endlich in Franckreich / den 6. Augusti für der Sonnen Auffgang durch die Zeichen / Krebs / Löw / Jungfraw vnd Wag / ist alsdann der Sonnen gefolget / vnd drey Stund nach Vndergang der Sonnen gestanden / drey Wochen oberall / mit einem langen Schwanz gegen Auffgang gericht / sich sehen lassen. Darauff im selbigen Jahr alsbald im Weinmonat der Krieg im Schweizerlandt angangen / in welchem auch Huldrich Zwingel / Prediger von Zürich jämmerlich mit 5000. Mann vmbkommen / sein Fleisch vnd Haut zu Riemen geschnitten / die Stiefel darmit geschmiret worden. Decolompadius in trawrigkeit verschieden / der gelehrte Mathematicus D. Johan Stöffler / wie auch der Erzbischoff zu Trier Richardus / verstorben: zu dem hat der Türck in Oesterreich vnd Ungern: endlich der Krieg in Dennemarek angehebt / vnd dieser Comet gleicht sich vnserm beynah in allen stucken.

Anno 1532. im Herbst vnd Weinmonat hat man etlich Wochen im circulo Tropico in den Zeichen der Jungfrawen / Wag vnd Scorpion vor der Sonnen Auffgang einen Cometen / mit einem langen Schwanz gesehen / darauff ist Herkog Hanns zu Sachsen / Churfürst / vnd Graff Ernst zu Mansfeld verschieden.

*Ordennus
lib. 14.*

Anno 1556. ist zu anfang des Merzens ein Comet erschienen / fast dem halben Mon gleich / mit einem langen Haar / doch nicht beständigen / sondern sie zwickerten als in einer Brunst / er war schwarz / rötelecht vnd trüb / am 5. Tag
Merzens

Merkens war er mitten bey der Wag / am newhden aber
 stund er bey dem polo, also daß er sich in vier Tagen auff die
 75. grad von Orient gegen Occident / vnd 30. grad von
 Mittag gegen Mittnacht bewegte. Es regnet zu dersel-
 ben Zeit fur vnd fur / wie der Regen auff höret / sahe man ihn
 nicht mehr. Er zeigte vneinigkeits im Glauben / darzu tödt-
 liche Kranckheit an vielen orten.

Hiemit wil ichs also bewenden lassen / Gott gebetten
 haben / die gedrawte Straffen gnädiglich abzuwenden: den
 Menschen gewünschet / sich wie die Niniviten zubekehren:
 dann da der H E R R sahe ihre Werck / daß sie sich von
 ihren bösen wegen abwandten / stund er auch ab
 von der Straff vnd Unglück / daß er
 vber sie angeschlagen hatte /
 A M E N.

Pfalm. 7.

Gott ist ein rechter Richter / vnd ein Gott der täglich
 drawet / wil man sich nicht bekehren / so hat er sein Schwerdt
 geweket / vnd seinen Bogen gespannet / vnd zieleet / vnd hat
 darauff gelegt tödelich Geschöß / seine Pfeil hat er zugerichte
 zu verderben.

E N D E.

Druck zu Straß-
burg/bey Conrad Scher am
Staden.

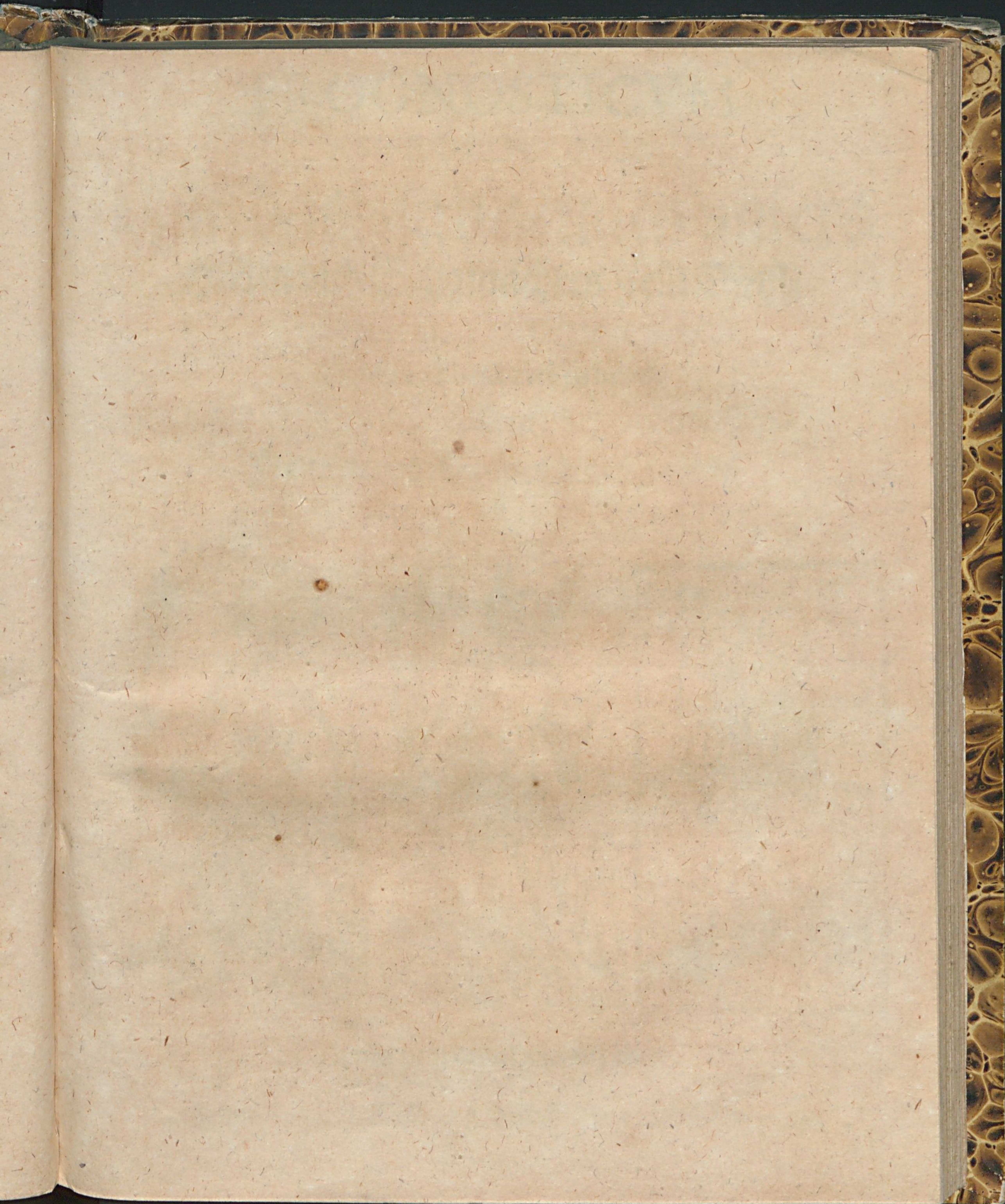
SIMPLEX SPES



PRUDENTIA FIRMA.

Im Jahr 1607.

[Pd Bl. 2 10 verso]



ad B.



Nd 342 (7a)

ULB Halle

3

003 918 017

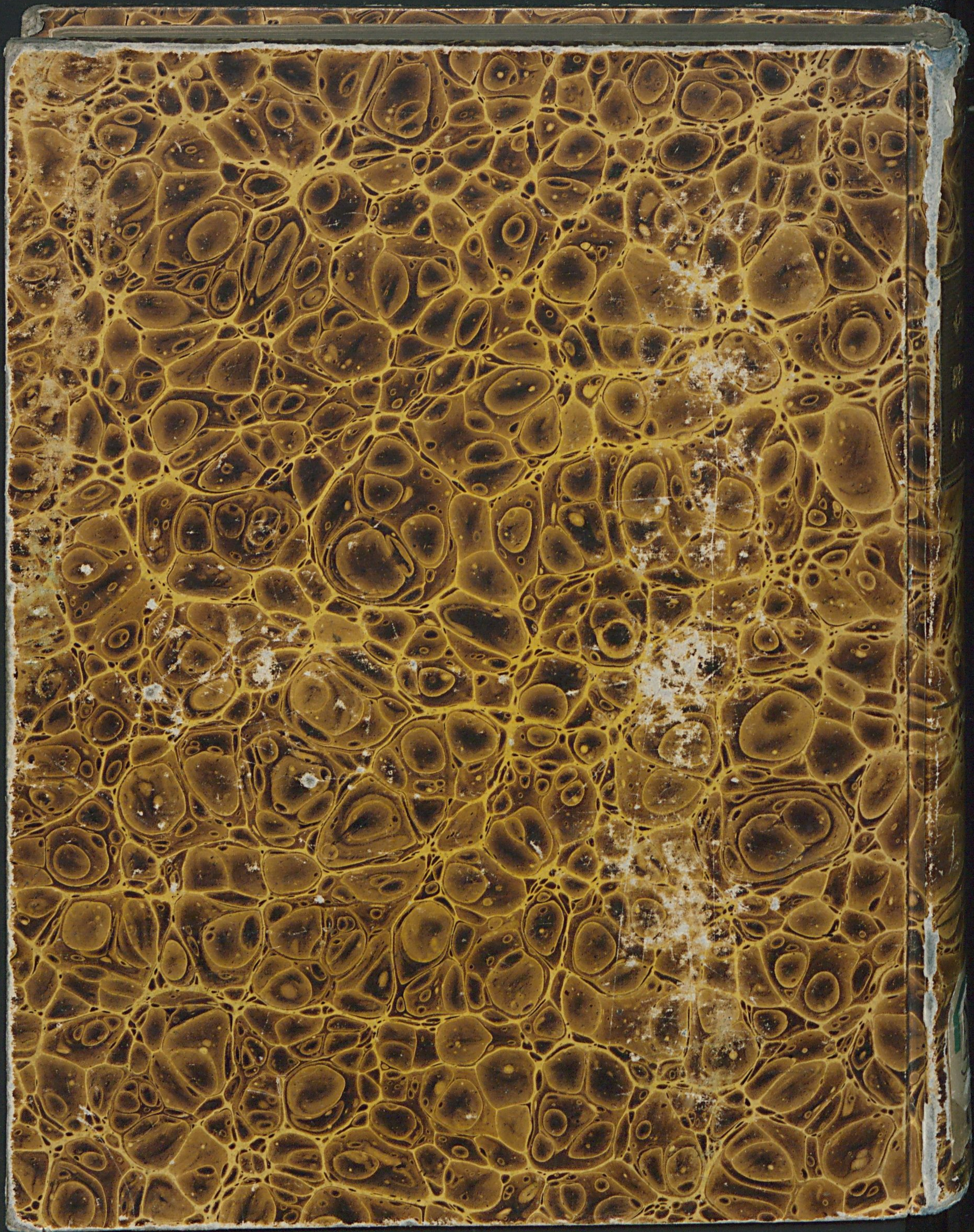


SB



WOM







B.I.G.

Farbkarte #13

Inches 1 2 3 4 5 6 7 8
Centimetres 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19

Blue Cyan Green Yellow Red Magenta White 3/Color Black

Grund
eines neuen
erns oder

vor der Sonne
der Sonnen Un
kamen lauff oder Bes
chen des Himmels /
Scorpion/den 13.
07. Jahr

Erden thun/nemblich
onn wird sich in Finsters
er groß vnnnd erschreck

ben Conrad
07.

8 8